



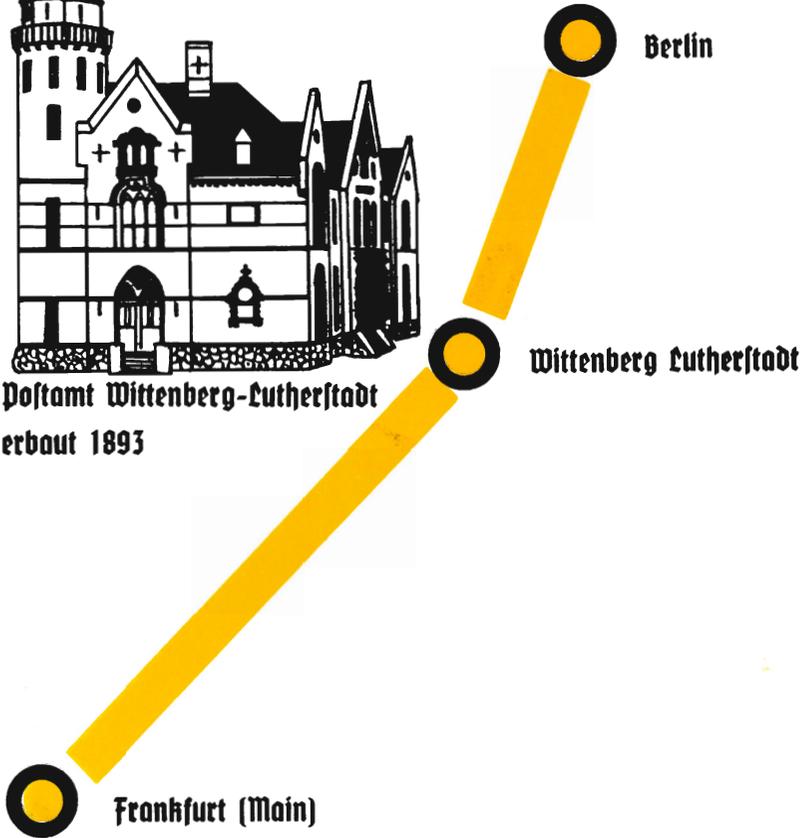
500 Jahre Post



Postkurs 1990 Berlin - Jüterbog - Wittenberg Lutherstadt - Frankfurt/Main



**Postamt Wittenberg-Lutherstadt
erbaut 1893**



Frankfurt (Main)

Wittenberg Lutherstadt

Berlin



52

Aus der Geschichte und Entwicklung der Post in Wittenberg

Wittenberg, erstmalig 1180 urkundlich erwähnt, wurde im 12. Jahrhundert durch Flamländer erbaut, welche durch Albrecht dem Bären angesiedelt wurden. Im Jahre 1293 erhält Wittenberg das Stadtrecht.

Aus kulturgeschichtlichen Überlieferungen ist bekannt, daß Wittenberg 1451 Botenposten- und Reitpostverbindungen hatte, die von den Kurfürsten unterhalten wurden. Durch die am 18. 10. 1502 gegründete Universität erweiterten sich diese Postverbindung besonders, da durch die klangvollen Namen Luthers und Melanchthons Studierende aus allen Gegenden, selbst aus fremden Ländern, kamen. Weitere Vorläufer sind die 1542 vom Kurfürsten Johann Friedrich von Sachsen eingerichtete Post Wittenberg-Magdeburg, 1616 vom Kurfürsten August eingerichtete Kursächsische und 1648 Kurbrandenburgische Post mit Boten-, Reit-, Kariol-, Fahr- und Schnellpost.

1659 wird Wittenberg, Schloßgasse, die erste Postanstalt eröffnet und Postmeister Stempel als erster kursächsischer-kurbrandenburgischer Postmeister eingesetzt. 1722 fanden die ersten Aufstellungen der steinernen Post- und Distanzsäulen statt.

Am 24.10. 1804 wurde Wilhelm Eduard Weber, Erfinder der Telegrafie, in Wittenberg geboren.

Erstmals in Jahre 1841, als Wittenberg die erste Eisenbahnverbindung (Berlin-Wittenberg-Dessau) erhielt, wurde die Eisenbahn zur Postbeförderung benutzt. Die erste Telegrafienstation in Wittenberg wurde am 01. 02. 1860 errichtet.

Der Bau des jetzigen Postamtes wurde am 28. 06. 1893 fertiggestellt und der Dienstbetrieb aufgenommen.

Gegenwärtig verfügen wir über ein Post- und Fernmeldeamt mit 9 Postämtern und 61 Poststellen.

Nach dem Sieg über den Hitlerfaschismus 1945 begann sich wie überall, auch bei der Deutschen Post, eine neue Entwicklung abzuzeichnen. Die aufbauwilligen Kräfte des Postamtes Wittenberg begannen die zerstörten Verkehrs- und Nachrichtenverbindungen funktionsfähig zu gestalten und eine neue Postverwaltung zu schaffen.

In den folgenden Jahrzehnten wurden Zug um Zug Fortschritte auf allen Gebieten erreicht, die aber bis zum heutigen Stand den gestellten Anforderungen nicht genügten.

Mit Beginn der demokratischen umgestaltung im Oktober 1989 werden auch in der Nachrichtenbeförderung und der Nachrichtenübermittlung schrittweise alle Voraussetzungen für eine Postunion geschaffen, die im einheitlichen Deutschland eingebettet sein wird.